



Energie sparen,
Geld sparen,
Umwelt schonen

Katrin Lauber

Inhalt

[Vorwort](#)

[Die Situation](#)

[Zuerst ein Energiecheck](#)

[Im Haushalt](#)

[In der Küche](#)

[Der Wasserverbrauch](#)

[Die Heizung](#)

[Das Gebäude](#)

[Das Auto](#)

[Plastikflaschen](#)

[Freizeit und im Urlaub](#)

[Im Büro](#)

[Fazit](#)

[Impressum](#)

Vorwort

Wir sind es unseren Kindern und folgenden Generationen schuldig. Vor allem die Tatsache, dass die Grundsteine für die derzeitige Umweltsituation von voran gegangenen Generationen gelegt wurden, sollten uns anspornen es besser zu machen und unseren Nachkommen eine gesunde und lebenswerte Welt zu hinterlassen. Stattdessen stellen viele auf stur und stecken den Kopf in den Sand. Etwas zu verändern bedeutet Arbeit und wer macht das schon gerne? Es ist doch so bequem alles beim Alten zu belassen. Dabei kann jeder Einzelne von uns im Kleinen etwas verändern. Ohne viel Aufwand können kleine Dinge Großes bewirken. Es kommt auf die Gesamtheit an. Bereits seit vierzig Jahren heißt es: Es ist fünf vor zwölf, aber nichts oder nur wenig hat sich seither getan. Inzwischen ist es fünf nach zwölf und die Menschheit verschließt noch immer die Augen vor der Wahrheit.

Umweltaktivisten werden ausgelacht und ernten die übelsten Shitstorms, nur weil sie jung sind und, in den Augen der „Erwachsenen“, keine Ahnung vom Leben haben. Die Realität ist aber, dass eben diese jungen Menschen den Älteren den Spiegel vorhalten und gnadenlos zeigen: „Seht her was Ihr verbockt habt. Wenn Ihr nicht fähig seid etwas zu ändern, dann tun wir das eben.“

Es ist eine Tatsache, dass bis zu dreißig Prozent der Tiere und Pflanzen in den nächsten dreißig Jahren aussterben werden. Die Klimaerwärmung ist unübersehbar geworden. Der Sommer, den wir kannten, gibt es nicht mehr. Den Winter, wie wir ihn kannten, gibt es auch nicht mehr. Im Jahr 2018 gab es in Deutschland eine Wasserknappheit, durch ausbleibenden Regen. Die Schiffe standen still an ihren Anlegeplätzen und konnten die Tankstellen nicht mehr mit Benzin beliefern.

Weltweite Naturkatastrophen wie Hurrikans in den USA schlagen Schneisen der Verwüstung ins Land und überfluten ganze Landstriche. In Südostasien führen Taifune und Tsunamis zu Verwüstungen nie gekannten Ausmaßes. Internationale Experten halten dafür eine Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5 - 2,5 °C für zwingend erforderlich. Wir alle können schon heute damit beginnen, Energie zu sparen und unsere Umwelt dabei zu schonen, damit Kinder und nachfolgende Generationen auf diesem Planeten noch ein Überleben haben.

Dieser Ratgeber gibt konkrete Hilfen für jeden Einzelnen im Alltag und Tipps zum konkreten Energiesparen. Man wird erstaunt feststellen, wo wir überall sparen können und wo wir leichtfertig oder aus Bequemlichkeit Energie verschleudern, unsere Umwelt unnütz belasten und Geld zum Fenster hinauswerfen. Die Investition für diesen Ratgeber rechnet sich schnell, denn die Tipps schonen auch den eigenen Geldbeutel.

Viel Erfolg bei der Nutzung dieses nützlichen Klassikers - und unsere Kinder werden es uns danken.